

Geplanter Inhalt der Machbarkeitsstudie

Modul A: Technische Machbarkeit

1. Bestandsaufnahme der heutigen Infrastruktur:
 - Gleisanlagen
 - genauer Standort des potentiellen Haltepunkts Köln-Bocklemünd
 - genauer Standort des potentiellen Haltepunkts Grevenbroich-Süd
 - genauer Standort des potentiellen Haltepunkts Pulheim-Gewerbepark
 - Aufzeigen von planungsrechtlichen Randbedingungen
2. bauliche Maßnahmen durch die Planfälle:
 - Gleisanlagen
 - Leit- und Sicherungstechnik
 - Umbauten an den Verkehrsstationen und Neubau der S-Bahn-Station Köln-Bocklemünd
 - Lage und Dimensionierung von P+R- als auch B+R-Anlagen, Mobilstationen
 - Bemessung der Zugangsbreiten nach dem Verkehrsaufkommen
 - Bahnsteigbauweisen
 - Ermittlung der Investitionskosten
 - Lärmschutz
 - Barrierefreiheit

Modul B: verkehrliche Machbarkeit

1. Übernahme der heutigen Nachfragedaten MIV und ÖPNV aus der Integrierten Gesamtverkehrsplanung
2. Übernahme und Sichtung vorhandener Zählraten
3. Übernahme der heutigen Fahrplanangebotsstrukturen im Untersuchungskorridor
4. Sichtung und Zusammentragen der Informationen zu heutigen Strukturen im Untersuchungskorridor:
 - Pendlerverflechtungen
 - Strukturdaten (Einwohner, Beschäftigte, Schüler, etc.) unter Berücksichtigung der aktuellen Bevölkerungsprognose IT NRW 2040
 - Berechnung der entstandenen Nachfrage
 - Abbildung der aktuellen Nachfragebelastungen im Schienenuntersuchungskorridor
5. Ermittlungen der Planfälle in 2020 / 2030 in Bezug auf:
 - absehbare Strukturentwicklungen
 - absehbare MIV-Netz-Maßnahme
 - absehbare ÖV-Maßnahmen
6. Nachfrageszenario für die Planfälle
 - Übernahme, Sichtung und Zusammentragung der verschiedenen Konzepte und Maßnahmen
 - Hochrechnung der Nachfragematrizen IV und ÖV anhand der Strukturdatenveränderungen
 - Berechnung der Modal-Split-Veränderungen aufgrund der Netzänderungen durch die S-Bahn

- Berechnung der neuen Nachfrage
- Darstellung der zukünftigen Verkehrsbelastung im Untersuchungsraum auf den Schienenstrecken
- 7. Fahrzeugvergleich (hinsichtlich):
 - Beschleunigungsverhalten
 - Geschwindigkeit
 - Kapazitäten
- 8. Ermittlung der verkehrlichen Wirkung
 - Überprüfung des Busnetzes (Verknüpfung mit Haltepunkten, Taktanpassung und Taktverschiebungen und Modifizierung von Linienwegen)
 - Erweiterung des Stadtbahnnetzes in Richtung Widdersdorf (Verknüpfung mit dem Haltepunkt Bocklemünd, Taktanpassung und Taktverschiebung)
 - Verknüpfung mit dem Haltepunkt Grevenbroich-Süd
 - Verknüpfung mit dem Haltepunkt Pulheim-Gewerbepark
 - Abschätzung der Fahrgastpotentiale (Fahrgastnachfrage : Neuverkehre, verlagerte Verkehre vom Regional- / Stadtverkehr, Reisezeiten, Erreichbarkeit und Modal-Split)
 - Potentiale zur Verbesserung von Verknüpfungen zwischen IV und ÖV (P+R- und B+R-Anlagen, Mobilstationen)
 - Ableitung der Potentiale durch Verbesserung der Verknüpfungspunkte durch P+R- und B+R-Anlagen, Mobilstationen
 - Interpretation der Ergebnisse und Erkenntnisse

Modul C: Vereinfachte Standardisierte Bewertung (Nutzen-Kosten-Untersuchung)

- Kosten (Betriebskosten: Fahrpersonalstunden, Energieverbrauch, Fahrzeugunterhaltung und Infrastrukturkosten)
- Nutzen (verkehrliche Wirkung, Erlöse, Umweltbelange, Reisezeitvorteile, Fahrleistung)
- Nutzen-Kosten-Indikator

Modul D: Dokumentation

- Ergebnisbericht (digital, Heft, grafische Darstellung der Planungen)